

Jürgen Vejmelka (42)

Freudenstadt, Informatiklehrer und Dozent, Mitglied im örtlichen Personalrat, Vertrauensperson (GEW), Stellv. Vors. Stadtverband FDS



5

Modernisierung der Verwaltung; Bürgerbeteiligung; Lebenswertes Freudenstadt und lebenswerter Kreis Freudenstadt; Keine Vernachlässigung des ländlichen Raums zulassen; Natur, Tourismus und Industrie im Einklang; Gesundheitsversorgung vor Ort erhalten.

Manfred Haas (63)

Freudenstadt, Steuerberater, Kirchengemeinderat



6

Glaubwürdig Finanzen prüfen und feststellen; Nachhaken bei Unklarheiten, dass Plausibilität und Schlüssigkeit gewährleistet sind; Jahrelange Erfahrung im Gremium der evangelischen Gesamtkirchengemeinde.

Carsten Kugler (50)

Freudenstadt, Zahnarzt



7

Verbesserung des Ärztenetzes; Mittelstand unterstützen; Bürokratieabbau.

Helga Steffler (85)

Freudenstadt, Kfm. Angestellte i.R., Martin-Haug-Stiftung Freudenstadt, im Höfles-Café



8

Mein Leitmotiv ist ein Sprichwort aus Kenia, weshalb ich auch im Alter noch politisch aktiv sein will: Geh sorgsam mit der Welt um. Sie ist dir nicht von deinen Eltern überlassen worden – sie ist eine Leihgabe deiner Kinder.

Frank Sommerfeld (58)

Freudenstadt, Elektroinstallateur, Schwarzwaldverein



9

Schnelles Internet für alle, 5G nicht vernachlässigen; Abschaffung der Bürokratie in der Gastronomie (Arbeitsschutz lockern).

Raphael Mayer (32)

Freudenstadt, Internationaler Projektleiter und Vertriebskoordinator, Beisitzer im FDP Stadtverband FDS



10

„Die Gemeinde ist wichtiger als der Staat, und das Wichtigste in der Gemeinde sind die Bürger.“ (Theodor Heuß); Politik muss verständlich, fair, nachhaltig sein und den Menschen einen tatsächlichen Mehrwert bieten.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für Bad-Rippoldsau Schapbach, Freudenstadt, und Seewald im Wahlkreis I

1. Dr. Ernst Wolf
2. Ellen Stark
3. Jochen Bier
4. Andreas Stark
5. Jürgen Vejmelka
6. Manfred Haas
7. Carsten Kugler
8. Helga Steffler
9. Frank Sommerfeld
10. Raphael Mayer



So wählen Sie richtig: Sie haben so viele Stimmen, wie Kreisrätinnen und Kreisräte in Ihrem Wahlkreis zu wählen sind. Dem Wahlkreis I (Bad-Rippoldsau Schapbach, Freudenstadt, Seewald) können Sie acht Stimmen vergeben. Sie können einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern der FDP bis zu drei Stimmen geben (kumulieren). Achten Sie jedoch darauf, dass Ihre abgegebene Gesamtstimmenzahl nicht die Anzahl an Kreisräten im Wahlkreis überschreitet!

Kreistagswahl 2019

Visionen für die Zukunft unserer Heimat.

Machen wir unseren Kreis besser.

Am 26. Mai wählen gehen!

V.i.S.d.P.
FDP Kreisverband Freudenstadt
Kreisgeschäftsstelle
Peter Woikowski
Lerchenstr. 61
72160 Horb a.N.

fdp-freudenstadt.de
facebook.com/fdpfds
info@fdp-freudenstadt.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

engagierte Menschen, vielfältige Vereine, saubere Luft, viel Natur, florierende Firmen, staufreie Straßen: das ist der Landkreis Freudenstadt. Hier lebt es sich gut. Und doch werden wir gerne als „Provinz“ abgetan. Ersteres soll so bleiben, zweiteres muss sich ändern.

Unser Ziel ist es, Menschen für ein Leben bei uns, statt in Stuttgart oder München zu gewinnen. Aus den Kleinstädten und Dörfern soll langfristig ein attraktives, urbanes Zentrum entlang der Verkehrsadern von Freudenstadt nach Horb werden – inmitten schönster Natur. Diese Vision wollen wir gemeinsam mit Ihnen in der nächsten Kreistagsperiode gestalten und voranbringen. Als Freie Demokraten bieten wir Gestaltungsfreiraum für Ihre Ideen, Ihr Engagement und bauen auf Ihre Unterstützung.

Ihr Dr. Ernst Wolf
Fraktionsvorsitzender der FDP im Kreistag

Beste Bildung: Riskieren wir, dass unsere Kinder schlauer sind als wir!

Chancengerechtigkeit ist für uns das gesellschaftliche Topthema. Nicht alle Kinder sind gleich, aber jedes Kind muss gleiche Chancen haben. Herausragende Berufliche Schulen, der DHBW-Campus Horb und der neue Campus Schwarzwald sind Beispiele unserer hervorragenden Bildungseinrichtungen. **Dafür machen wir uns stark:**

- ✓ Berufliche Bildung stärken
- ✓ Ausbildungsklassen erhalten
- ✓ Zeitgemäße Hard- und Software anschaffen
- ✓ Offene Ganztagschule per Schulgesetz erlassen
- ✓ Kooperation und Vernetzung zwischen Bildungsträgern, Institutionen und Unternehmen fördern

Lasst uns ein Gesundheitskreis werden

Die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung ist eine zentrale Herausforderung, der wir mit einem Ärztenetz begegnen wollen. Dabei setzen wir Freie Demokraten den Fokus nicht auf

einzelne Einrichtungen, wie einem Krankenhaus, sondern darauf, eine flächendeckende und hochwertige medizinische Versorgung zu gewährleisten. **Dafür machen wir uns stark:**

- ✓ Alternative Betreiberkonzepte für Krankenhäuser entwickeln
- ✓ Ärztenetz aus Praxen, Reha- und Spezialkliniken fördern
- ✓ Haus- und Facharztpraxen fördern
- ✓ Adäquates Pflege- und Betreuungsangebot ausbauen
- ✓ Heimbauverordnung entschärfen

Wirtschaft, Tourismus, Energie, Mobilität

Unsere Wirtschaft ist mittelständisch geprägt. Handwerker, Maschinenbauer und Tourismusbetreiber sind die Garanten für Arbeitsplätze und Wohlstand. Wir müssen alles dafür tun, damit das so bleibt. Deshalb braucht es passende Rahmenbedingungen bei Mobilität und Infrastruktur, um die Innovationskraft der Menschen und Betriebe voranzutreiben. **Dafür machen wir uns stark:**

- ✓ Horb an das S-Bahn-Netz der Region Stuttgart anbinden
- ✓ 1/2-Stunden-S-Bahn-Takt beibehalten (Freudenstadt)
- ✓ B 28 ausbauen (Freudenstädter Tunnel, Umfahrung Hohenberg, Rauher Stich)
- ✓ Moderate Gewerbe- und Grundsteuer-Hebesätze
- ✓ Interkommunale Gewerbeparks entwickeln
- ✓ Dezentrale, genossenschaftliche Energieprojekte umsetzen

Natur und Ehrenamt – stärken wir unsere Stärken

Intakte Wälder, gepflegte Landschaften, traumhafte Kulissen: „Black Forest“ ist ein internationales Qualitätssiegel. Für uns ist die holprige Einführung des Nationalparks mit vorgegaukelter Bürgerbeteiligung Vergangenheit. Wir müssen jetzt die Chancen nutzen, die sich für die Region bieten. **Dafür machen wir uns stark:**

- ✓ Gemeinschaftsbildende Infrastrukturen, wie Frauenhäuser und Generationentreffs, aufbauen
- ✓ Ehrenamt von Bürokratie entlasten (z.B. Genehmigungen)

- ✓ Bürgerliches Engagement für qualitativen Naturschutz wie das Anlegen von Biotopen und Pflege von Streuobstwiesen fördern
- ✓ Unbürokratische Genehmigung von Hofläden und Verkaufsständen
- ✓ Bauentwicklung vorrangig durch Innenverdichtung vorantreiben

Service verbessern: Ämter dürfen keine fortschrittsfreie Zone bleiben

Die Digitalisierung ist eines der wichtigsten Themen zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Region. Verwaltung muss funktionieren, digital und analog. Sie muss Dienstleistung für die Menschen sein. Über 50 % aller Internetzugriffe erfolgen über mobile Geräte. Neue Entwicklungen, wie z.B. fahrerlose Autos sind auf dem Vormarsch und erfordern den 5G-Standard und KI (künstliche Intelligenz). **Dafür machen wir uns stark:**

- ✓ Glasfaserbasiertes Breitbandnetz ausbauen
- ✓ Gigabit-Übertragungsraten für den Mobilfunk
- ✓ Flexible Arbeits- und Zeitmodelle für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen
- ✓ Verwaltungsprozesse einfach und digital gestalten
- ✓ Für Bürgerinnen und Bürger: Informationen digital bereitstellen und Kommunikation transparent gestalten



Dr. Ernst Wolf (62)

Freudenstadt, Maschinenbauingenieur, GF, Fraktionsvorsitzender FDP Kreistag, komm. Bezirksvorstand der FDP, Mitglied IHK-Vollversammlung, D-IHK Mittelstandsausschuss

Umsetzung unserer Vision „Urbanität und Natur“:
Ein Kreis mit einem attraktiven Zentrum zwischen Horb und Freudenstadt und viel Natur drumherum;
Marktwirtschaftliches Denken in der Kreispolitik;
Vertretung der Position des Steuerzahlers.



Ellen Stark (43)

Freudenstadt, examinierte Altenpflegerin, Beirätin, Ortsvorstand FDP FDS, NetzwerkB (etroffener von sexualisierter Gewalt) e.V.

Mehr in der Pflege ist mehr für uns alle; Berufstätige Frauenpower in die Politik; Medizinische Versorgung auf dem Lande sichern.



Jochen Bier (50)

Seewald-Göttelfingen, Forst-Dipl.-Ing. (FH), Forstunternehmer, GF, Gemeinderat, 1. BGM Stellv. Gemeinde Seewald, 1. Vors. Waldbesitzerverein Nordschwarzwald

Unterstützung Land- und Forstwirtschaft; Erhalt und Ausbau der Infrastruktur auch in unseren kleinen Gemeinden und Ortschaften; Schnelles Internet für alle Bürger im Landkreis.



Andreas Stark (58)

Freudenstadt, Suchttherapeut, Ortsvorsitzender FDP FDS, Vors. NetzwerkB (etroffener von sexualisierter Gewalt) e.V.

Neue Häuser: Ein Rathaus als Service- und Dienstleistungszentrum; Ein neues Krankenhaus mit Arbeitnehmern im Aufsichtsrat und die deutliche Reduzierung des Aufsichtsrates; Ein anonymes Frauenhaus, ein anonymes Männerhaus in Freudenstadt.